





Produkt-Sicherheitsdatenblatt




(erstellt gemäß Anhang II der REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006)

Druckdatum:

überarbeitet am: 27.02.2009

1: Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung	
1.1: Bezeichnung der Substanz oder Zubereitung	
Substanzname	Calciniertes Koks (Erdöl)
Synonyme	Koks
Chemischer Name und Formel	Kohlenstoff – C
Handelsname	Akdolit® Hydro – Anthrasit P (Hydro – Anthrasit P)
CAS Nr.	64743-05-1
EINECS Nr.	265-210-9
Molekulare Masse	12,01 g/mol
1.2: Anwendungsgebiete	
Wasseraufbereitung:	Filtration von trübstoffhaltigen Brunnen-, Quell- und Oberflächenwässern, von Füll- und Beckenwasser für Schwimm- und Badebecken nach der DIN 19 643, von entkarbonisiertem Wasser nach dem Entkarbonisierungsreaktor, von Kühl- und Brauchwasser in der Industrie Filtration bei der chemischen und/oder der biologischen und/oder der katalytischen Enteisung und Entmanganung stärker belasteter Rohwässer, Flocken- oder Flockungsfiltration von mit Flockungs- und/oder Flockungshilfsmitteln behandeltem Rohwasser, Überschichtung von chemisch reagierenden Filtermaterialien zum Schutz der aktiven Oberfläche vor Verunreinigung.
1.3: Firmenbezeichnung/Hersteller	
Name	Rheinkalk Akdolit GmbH & Co. KG
Adresse	Kasselburger Weg, 54570 Pelm
Telefon	+49 (0) 6591 – 402-0
Telefax	+49 (0) 6591 – 5274
1.4: Notfalleuskunft	
Notfallnummer	+49 (0) 2058 17-0 und/oder 112
2: Mögliche Gefahren	
2.1: Gefahrenbezeichnung	
Gefahrenbezeichnung	Nicht zutreffend nach Richtlinie 67/548/EEC.
2.2: Für den Menschen	
R-Sätze	Nicht zutreffend.
Warnhinweis	Beim Umgang mit Kohle (Zerkleinerung, Transport) kann Staub entstehen. Es gelten die Bestimmungen der Gefahrstoffverordnung und der BGI 5047 „Mineralischer Staub“.
3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen	
3.1: Zusammensetzung	
Das Produkt entsteht durch thermische Behandlung von Spezialkohle.	
3.1: Chemische Charakterisierung	
Chemische Bezeichnung	Kohlenstoff
Zusätzlicher Hinweis	Keine

4: Erste-Hilfe-Maßnahmen	
4.1: Augen	
	Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
4.2: Einatmen	
	Frischlufzufuhr; bei Beschwerden Arzt aufsuchen
4.3: Verschlucken	
	Mund mit Wasser spülen.
4.4: Haut	
	Betroffene Haut mit Seife und viel Wasser waschen.
4.5: Allgemeine Hinweise	
	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung	
5.1: Entflammbarkeit	
	Die Substanz ist nicht entflammbar.
5.2: Geeignete Löschmittel	
	Wasserdampf, Wasserdampfstrahl
5.3: Verbrennungsprodukte	
	Bei Erhitzen über 600 °C kann sich das Produkt in Kohlenmonoxid (CO) und Kohlenstoffdioxid (CO ₂) zersetzen.
6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung	
6.1: Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	
	Vermeiden von Staubeentwicklung, Sicherstellung einer ausreichenden Belüftung oder eines ausreichenden Atemschutzes (s. Abschnitt 8).
6.2: Umweltschutzmaßnahmen	
	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
6.3: Verfahren zur Reinigung/Aufnahme	
	Mechanisch (trocken) aufnehmen. Staubsauger benutzen oder in Säcke schaufeln.
7: Handhabung und Lagerung	
7.1: Handhabung	
7.1.1: Hinweise zum sicheren Umgang	Staubbelastung minimieren. Staubeentwicklung vermeiden. Staubquellen abdecken, Absaugung einschalten (Staubsauger am Arbeitsplatz). Abfülleinrichtungen sollten abgedichtet sein. Sicherstellung einer ausreichenden Belüftung oder eines ausreichenden Atemschutzes (s. Abschnitt 8).
7.2: Lagerung	
7.2.1: Anforderungen an Lagerräume und Behälter	Trocken lagern. Kontakt mit Feuchtigkeit minimieren. Loslagerung in geeigneten Silos.
8: Expositionsbegrenzung und Persönliche Schutzausrüstung	
8.1: Expositionsgrenzwerte	
8.1.1: CAS N° / EINECS N°	64743-05-1 / 265-210-9
8.1.2: Bezeichnung des Stoffes	Calciniertes Koks (Erdöl)
8.1.3: Allgemeiner Staubgrenzwert	Deutschland: 3 mg/m ³ (A), 10 mg/m ³ (E)

8.2: Expositionsbegrenzungen	
8.2.1: Maßnahmen zur Expositionsbegrenzung am Arbeitsplatz	Handhabung des Produkts sollte möglichst in abgedichteten Anlagen erfolgen, oder es sollte eine ausreichende Lüftung vorhanden sein, um die Staubbelastung unterhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes zu halten. Anderenfalls geeignete Schutzausrüstung tragen.
8.2.1.1: Atemschutz	 Bei Staubanfall Atemschutzmaske tragen.
8.2.1.2: Handschutz	 Nicht erforderlich.
8.2.1.3: Augenschutz	 Eng sitzende Schutzbrille mit Seitenschutz oder Vollsichtbrille tragen. Bei der Handhabung des Produktes keine Kontaktlinsen tragen.
8.2.1.4: Hautschutz	Die Kleidung sollte die Haut vollständig abdecken; lange Hosen, langärmeligen Overall mit dicht schließenden Bündeln, gegen Staub undurchlässiges Schuhwerk tragen.
8.2.1.5: Schutz- und Hygienemaßnahmen	Saubere und trockene persönliche Schutzausrüstung tragen. Bei starker täglicher Belastung müssen die Beschäftigten duschen.
8.2.2: Umweltschutzmaßnahmen	Abluft aus Lüftungsanlagen sollte vor Austritt in die Atmosphäre gefiltert werden.
9: Physikalische und chemische Eigenschaften	
9.1: Allgemeine Informationen	
9.1.1: Aussehen	Grau, schwarz, splittig
9.1.2: Geruch	Geruchlos
9.2: Wichtige Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltschutzinformationen	
pH	Nicht anwendbar.
Löslichkeit in Wasser	Wasserunlöslich
9.3: Weitere Informationen	
Schmelzpunkt	Nicht anwendbar.
Siedepunkt	Nicht anwendbar.
Spezifisches Gewicht	Keine
Schüttgewicht	350 - 700 kg/m ³ bei 20° C.
Dampfdruck	Nicht flüchtig.
Verteilungskoeffizient	Nicht anwendbar.
Flammpunkt	Das Produkt ist brennbar.
Entzündlichkeit	Nicht entflammbar, Zündtemperatur >. 850° C DIN 51794.
Explosionsgefahr	Nicht anwendbar.
10: Stabilität und Reaktivität	
10.1: Zu vermeidende Bedingungen	
	Bei Erhitzen über 600°C kann sich das Produkt in Kohlenmonoxid (CO) und Kohlenstoffdioxid (CO ₂) umsetzen.
10.2: Zu vermeidende Stoffe	
	Nicht zutreffend.
11: Angaben zur Toxikologie	
11.1: Akute Toxizität	
Augenkontakt	Keine Reizwirkung.
Einatmen	Einatmen des Staubs verursacht Unbehagen in den oberen Atemswegen.
Verschlucken	Nicht zutreffend.
Hautkontakt	Keine Reizwirkung

11.2: Langzeitwirkung	
Augenkontakt	Nicht zutreffend.
Einatmen	Längeres und wiederholtes Einatmen des Staubes kann die Atemwege schädigen.
Hautkontakt	Nicht zutreffend.
11.3 Zusätzliche toxikologische Hinweise	
	Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.
12: Angaben zur Ökologie	
12.1: Ökotoxikologie	
12.1.1: Akute/langfristige Toxizität bei Fischen	Nicht zutreffend.
12.1.2: Akute/langfristige Toxizität bei wirbellosen Wasserorganismen	Nicht zutreffend.
12.1.3: Akute/langfristige Toxizität für Wasserpflanzen	Nicht zutreffend.
12.1.4: Toxizität für Mikroorganismen z.B. Bakterien	Nicht zutreffend.
12.1.5: Chronische Toxizität bei Wasserorganismen	Nicht zutreffend.
12.1.6: Toxizität bei Bodenorganismen	Nicht zutreffend.
12.1.7: Pflanzentoxizität	Nicht zutreffend.
12.1.8: Allgemeine Wirkung	Keine toxischen Effekte.
12.2: Mobilität	
	Nicht zutreffend.
12.3: Persistenz und Abbaubarkeit	
	Keine Angaben.
12.4: Bioakkumulationspotential	
	Nicht zutreffend.
12.5: Allgemeine Hinweise	
	Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
13: Hinweise zur Entsorgung	
	Eine Entsorgung hat in Übereinstimmung mit der Gesetzgebung zu erfolgen.
14: Angaben zum Transport	
14.1: Transportbestimmungen	
14.1.1: Klassifizierung	Nicht als Gefahrgut klassifiziert.
14.1.2: ADR (Straße)	Nicht kennzeichnungspflichtig.
14.1.3: RID (Bahn)	Nicht kennzeichnungspflichtig.
14.1.4: IMDG / GGVSee (See)	Nicht kennzeichnungspflichtig.
14.1.5: IATA-DGR / ICTAO-TI (Luft)	Nicht kennzeichnungspflichtig.
14.2: Besondere Vorsichtsmaßnahmen	
	Staubentwicklung während des Transports durch die Verwendung von dichten Silobehältern für Pulver vermeiden.
15: Vorschriften	
15.1: Kennzeichnung nach EG-Richtlinien	
15.1.1: Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes	Nicht zutreffend.
15.1.2: Verwendungsbeschränkung, Beschäftigungsbeschränkung	Nicht zutreffend.
15.1.3: Nationale Vorschriften	Nicht zutreffend.

16: Sonstige Angaben	
16.1: Risikosätze	
	Nicht zutreffend.
16.2: Sicherheitssätze	
	Nicht zutreffend.
16.3: Weitere Informationen	
	Dieses Sicherheitsdatenblatt ergänzt die technischen Vorschriften zum Umgang, ohne sie zu ersetzen. Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Kenntnisse über das Produkt und werden nach bestem Wissen abgegeben. Das Sicherheitsdatenblatt enthebt den Verwender nicht von der Beachtung und Anwendung der für seine Tätigkeit maßgeblichen Vorschriften. Er ist allein dafür verantwortlich, sämtliche notwendigen Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch des Produkts zu beachten.
16.4: Richtlinien und Literatur	
	Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Anhang II der REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellt. Verweisungen: <ol style="list-style-type: none"> 1. Richtlinie des Rates 90/269/EWG 2. Booklet L64 - Safety Signs and Signals. The Health and Safety (Safety Signs and Signals) Regulations 1996 - Guidance on Regulations (HSE) - ISBN 0 7176 0870 0 3. IUCLID Datensatz –2000 4. The Merck Index (Ed. Merck & Co, Rahway, USA).
16.5: Revision	
	Dieses Sicherheitsdatenblatt ist eine in Übereinstimmung mit Anhang II der REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 überarbeitete Version. Stand: November 2007.
Ende des Sicherheitsdatenblatts	